
FDP Offenbach

FDP: "DIE BEETHOVENSCHULE KOMMT NICHT ZU KURZ"

20.05.2009

Der schulpolitische Sprecher der FDP-

Dominik Schwagereit

Stadtverordnetenfraktion und stellvertretende Fraktionsvorsitzender Dominik Schwagereit hat die Kritik der Offenbacher CDU an der Verkleinerung des Schulhofs der Beethovenschule zurückgewiesen. "Die Beethovenschule erhält einen völlig neuen Schulbau, ausgestattet nach modernen pädagogischen Anforderungen und steht im Schulbausanierungsprogramm ganz oben," erläutert Schwagereit. Der Schulhof sei zudem noch immer im Vergleich zu vielen anderen Schulhöfen groß.

Wenn es gelinge, mit dem Verkauf eines Teils des bisherigen Schulhofgeländes einen Teil des 250 Millionen Euro schweren Schulbausanierungsprogramms zu finanzieren, könne das "bettelarme Offenbach" daran nicht vorbei. Die Argumentation der CDU, es gebe genügend andere Grundstücke, welche die Stadt verkaufen könne, bezeichnete Schwagereit als "sehr wundersam". Die Union habe einerseits das Schulbauprogramm es bis als bisher nichtfinanziert bezeichnet und verweigere sich jetzt ohne jeden Alternativvorschlag einem konkreten Finanzierungsbeitrag. "Die CDU ist damit leider beim Thema Haushaltssanierung ein Komplettausfall," beklagt Schwagereit.